



Sound Supports von crTech

## KLANGHELPER

In der Hifi- und besonders in der Highend-Szene boomt der Zubehörmarkt. Zahllose Produkte mehr oder weniger seriöser Anbieter mit mehr oder weniger starker Wirkung auf den Klang der Anlage buhlen um die Käufergunst. Home Electronics bekam von Händlerseite den Tipp, sich einmal die „Sound Supports“ vorzunehmen, in der Schweiz erdachte und hergestellte Unterstellfüsse, denen der Hersteller crTech wahre Wunderdinge zuschreibt: „Zum ersten Mal hören Sie alles“.

### DIE RICHTIGE HÄRTE

Die mechanische Entkopplung, insbesondere der Lautsprecher vom Boden, kann eine Menge bringen. Wenn die Stellfläche unkontrolliert Schwingungen aufnimmt und weitertransportiert, wird das auch in den Nebenräumen zu lästigem Dröhnen, im Hörraum zu unpräzisen Bässen und damit verwachsenem Gesamtklang führen. Das grundsätzliche Problem aller Entkopplungsmassnahmen: Sie sollten möglichst breitbandig wirken und nicht ihrerseits bestimmte Frequenzbereiche verstärkt weiterleiten, damit der Teufel nicht mit dem Beelzebub ausgetrieben wird. crTech hat sich da eine Menge Gedanken gemacht und bietet die dreiteilig aufgebauten Klang-Unterstützer in verschiedenen Härtegraden an, in der sogenannten Shore-Härteskala für Kunststoffe und Elastomere mit Graden zwischen 25 und 55. Die auf dem schmucken Aluminiumgehäuse (in Schwarz oder Silber) rund um das keramische Dämpfungselement aufgeklebte Zahl hat also nichts mit dem empfohlenen Gewicht der thronenden Lautsprecher oder Geräte zu tun. Interessenten sollten ausgiebig dem richtigen Härtegrad nachspüren und den exzellenten Ausprobierservice nutzen, den die Händler des strikt vertriebsgebundenen Produkts anbieten – die Liste ist über die Hersteller-Homepage einzusehen. Immerhin schlägt so ein Fuss mit 100 Franken zu Buche, für ein Paar Lautsprecher sind also 800 Franken fällig.

### DIE WAHRE WIRKUNG

Im Hörraum des Autors (mit direkt auf dem Estrich verlegtem Teppichboden und geometrisch problematischen Abmessungen ohnehin dröhngefährdet) entfaltet die Untersteller Härte 55 unter den Hybrid-Elektrostaten Martin Logan Summit X eine wirklich wohltuende Wirkung. Der hörbar präziseren, schlankeren und insgesamt sauberer definierten Bass- und Grundton-Wiedergabe des gehäuseinternen Woofers dankten die Flächenstrahler mit nochmals präziserer Attacke und freierer Stimmentfaltung, als dies ohnehin schon vorher der Fall war. Ein Gang vor die Tür erwies zudem

erheblich weniger tieffrequente Lärmbelastigung der Umgebung. Dass der Hersteller im Nachhinein exakt diesen akustisch ermittelten Härtegrad für diese Lautsprecher empfahl, spricht für seine Beratungskompetenz. Genau wie die Tatsache, dass er ohne Umschweife auch zugeben konnte, dass die Effekte bei Elektronik spürbar geringer ausfallen können als bei Lautsprechern. Dennoch belohnten insbesondere die Röhren-Endverstärker Octave MRE 120, gebettet auf 45er-Sound-Supports, die Aufstufung mit etwas kräftigerem, subjektiv „schnellerem“ Antritt, während der deutlich leichteren Vorstufe Octave HP 500 SE die weicheren 30er zusagten. Mit knackigerer Dynamik honorierte der Plattenspieler Clearaudio Anniversary das Unterstellen von drei 40ern. Der CD-Player indes mit seinem sowieso nach allen Regeln der Kunst getunten Laufwerk (SSC-Technik von Swoboda, [www.swobodaaudio.de](http://www.swobodaaudio.de)) profitierte nicht von den Füßen. Mehrere Durchgänge mit preiswerteren Komponenten zeigten freilich immer vor allem bei den Lautsprechern eine nachvollziehbar bessere Performance, während Quellen und Verstärker mal mehr, mal weniger reagierten. Highendig ausgerüstete Klang-Freaks, die aus ihren bestehenden Lautsprechern mehr rausholen möchten, sollten sich also – selbstverständlich nach der raumakustischen Optimierung der Aufstellung – dringend mal ein Set Sound Supports leihen. Nach den Erfahrungen von Home Electronics wird es mit dem Kauf enden, weil es eine echte klangliche Aufstufung bringt – und es Adapter für alle möglichen Anschraub-Varianten gibt. Wessen Budget noch Luft nach oben lässt, der kann dann guten Gewissens mit weiteren Klanghelfern weiter aufrüsten. //lbr

### STECKBRIEF

<b>Hersteller</b>	crTECH
<b>Modell</b>	Sound Supports
<b>Preis</b>	100 Franken pro Stück
<b>Info www.</b>	crtech.ch
<b>Merkmale</b>	Breitbandig dämpfende Untersteller für Lautsprecher und Elektronik-Komponenten. Dreiteiliger Aufbau: Alugehäuse mit Schraub-Adaptoren auf Wunsch, keramisches Dämpfungselement, leicht flexible Kunststoffbasis zum Ausgleich von Bodenebenheiten und zum Schutz des Untergrunds. Lieferbar in sechs Härtegraden und zwei Farbausführungen: Silber und Schwarz